

Mißtrauensvotum in Libyen verschoben

Tripolis. Das libysche Parlament hat eine für den gestrigen Sonntag geplante Abstimmung über einen Mißtrauensantrag gegen Übergangsregierungschef Ali Seidan verschoben. Laut einem Bericht der Nachrichtenagentur Al-Tadhamun waren nicht genügend Abgeordnete anwesend. Einige Parlamentarier nahmen zwar an der Sitzung teil, verließen die Kammer aber direkt vor der Abstimmung. Aus den Reihen des Parlaments gibt es zwar viel Kritik an Seidan, aber keinen Konsens über einen möglichen Ersatzkandidaten. Seidans Regierung steht unter anderem in der Kritik, weil es ihr noch nicht gelungen ist, die Milizen zu entwaffnen und die Ölförder- und exportanlagen effektiv zu schützen.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/213158.mißtrauensvotum-in-libyen-verschoben.html>